

**Zeitschrift:** Marchring  
**Herausgeber:** Marchring, Kulturhistorische Gesellschaft der March  
**Band:** - (2018)  
**Heft:** 61: Joachim Raff : von der March in die Welt - und zurück  
  
**Rubrik:** Autoren

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 16.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Autoren

Rainer Bayreuther, \*1967, Prof. Dr., hat in Heidelberg Musikwissenschaft, Philosophie und evangelische Theologie studiert und 1994 über *Eine Alpensinfonie* von Richard Strauss promoviert. 2004 habilitierte sich Rainer Bayreuther an der Universität Halle mit einer Arbeit über das pietistische Lied im 17. und 18. Jahrhundert. Als Professor war und ist er unter anderem an den Universitäten Göttingen, Freiburg im Breisgau und der Musikhochschule Trossingen tätig. Verfasser des Artikels «Raff, Joachim» in der *Musik in Geschichte und Gegenwart* und eines Aufsatzes über Raffs Kammermusik.

Lion Gallusser, \*1990, M. A., Studium der Musikwissenschaft und der Französischen Sprach- und Literaturwissenschaft an der Universität Zürich (2010–2015). Semesterassistenz am Lehrstuhl von Herrn Prof. Dr. Lütteken (2012–2014). Studienaufenthalt am Centre d’Études Supérieures de la Renaissance und an der Universität in Tours, Praktikum am Centre de Musique Baroque in Versailles (2014/2015). Masterabschluss *Konzeption und Funktionsweise der Tragédie lyrique am Beispiel der ‹Armide› von Lully und Quinault* (2015). Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Musikwissenschaftlichen Institut. Seit 2017 im Vorstand der Joachim-Raff-Gesellschaft.

Hans-Joachim Hinrichsen, \*1952, Prof. Dr., studierte Germanistik und Geschichte an der Freien Universität Berlin (Staatsexamen 1980), Unterrichtstätigkeit am Gymnasium. Studium der Musikwissenschaft an der FU Berlin (Dr. phil. 1992). 1989–1994 Wissenschaftlicher Mitarbeiter an der FU Berlin; 1998 Habilitation. Seit 1999 Ordinarius für Musikwissenschaft an der Universität Zürich. Mitherausgeber des *Archiv für Musikwissen-*

*schaft und der Schubert: Perspektiven*; seit 2001 Präsident der Internationalen Bach-Gesellschaft Schaffhausen (IBG), 2001 bis 2007 Präsident der Allgemeinen Musikgesellschaft Zürich (AMG), seit 2004 Präsident der RISM-Arbeitsstelle Schweiz.

Severin Kolb, \*1988, M. A., Abschluss des Studiums der Musikwissenschaft, der Religionswissenschaft und der Hermeneutik an den Universitäten von Zürich, Heidelberg und Köln (2016). Berufliche Erfahrungen sammelte er bei Praktika am Max-Reger-Institut Karlsruhe sowie am Bohuslav Martinů Institute in Prag. Er schrieb seine Masterarbeit über das Phantastische in der Sinfonik Joachim Raffs. Eine daran anknüpfende Dissertation über das Verhältnis von Raff zu Wagner ist in Arbeit. Seit 2016 im Vorstand der Joachim-Raff-Gesellschaft und dort für den Bereich «Musikforschung» zuständig. Leiter des Joachim-Raff-Archivs.

Dominik Kreuzer, \*1987, M. A., 2008 bis 2015 Studium der Musikwissenschaft und Philosophie an der Universität Zürich. 2011 Erasmus-Aufenthalt an der Universität Bukarest (Universitatea din Bucureşti). 2014 Semesterpreis der Universität Zürich für eine Arbeit zu den Sinfonien Gustav Mahlers. Masterabschluss im FS 2015 mit einer Arbeit zu imaginären Chorälen in der Instrumentalmusik des 19. Jahrhunderts. Seit HS 2015 Ausbau des Projekts zur Dissertation: *Musikalische Sinnstiftung im Zeitalter der Kunstreligion: Der fiktive Choral im Sinfoniefinale* (seit September 2016 gefördert durch den Doc.CH-Beitrag des Schweizerischen Nationalfonds). Seit 2017 im Vorstand der Joachim-Raff-Gesellschaft.

---

Walter Labhart, \*1944, arbeitete lange als Musikredakteur im Schweizerischen Musik-Archiv in Zürich, als Mitarbeiter von Radio DRS II und als Redaktor in der Kulturabteilung des Schweizer Fernsehens (Studio Zürich). Seit 1975 arbeitet er freiberuflich als Musikforscher, Herausgeber von Instrumentalmusik, Programmgestalter, Kulturjournalist und Ausstellungsmacher im In- und Ausland (unter vielen anderen zu Gustav Mahler und Hans Huber). Er lebt in Endingen im Aargau und führt dort die «Dokumentationsbibliothek Walter Labhart», eine der weltweit grössten privaten Sammlungen. Seit den 1960er Jahren schreibt er regelmässig über Joachim Raff.

Res Marty, \*1946, berufliche Abschlüsse als Lehrer, dipl. Berufs-, Studien- und Laufbahnberater und als Erwachsenenbildner. Berufliche Tätigkeiten als Leiter der Berufsberatung im Kanton Schwyz, Berufsschulinspektor, als selbständiger Unternehmer im Bildungsbereich, sowie als Berater und Coach, Buchautor, als Lehrerbildner, Lehrbeauftragter an diversen Hochschulen und Projektleiter im In- und Ausland. Sologesangsausbildungen am Konservatorium Zürich und bei diversen Privatlehrern. Über 40-jährige Sologesangstätigkeit vor allem in den Bereichen geistliche Musik, Lieder und Arien. Von 1974 bis 1999 und ab 2011 Präsident der Joachim-Raff-Gesellschaft. Verfasser der umfassenden Biografie *Joachim Raff. Leben und Werk* (2014).